

SPD

Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt

Hannover

**Ricklingen
Dr. Jens Menge,
Lindener Weg 29
30453 Hannover**

Hannover, 09.12.2010

An den
Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth
über Fachbereich Zentrale Dienste,
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Tramplatz 2
30159 Hannover

Dringlichkeitsantrag

gem. § 10 i.V.m. § 11 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates Ricklingen

Errichtung eines zusätzlichen multifunktionalen Raumes im Freizeitheim Ricklingen

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Realisierung der Errichtung eines zusätzlichen multifunktionalen Raumes im Freizeitheim Ricklingen zu prüfen.
Zudem wird die Verwaltung gebeten, die Kosten für dieses Vorhaben zu ermitteln.

Begründung:

Das Freizeitheim Ricklingen ist für den Stadtbezirk ein zentraler Veranstaltungsort, der auch von Bürgern aus den anderen Stadtteilen genutzt wird. Im Freizeitheim befinden sich zudem u.a. die Stadtteilbibliothek, das Bürgeramt und das „Ricks“.

Damit ist das Freizeitheim eine für den Stadtbezirk zentrale Einrichtung, die von sehr vielen Bürgerinnen und Bürgern zu den verschiedensten Zwecken aufgesucht wird. Die vorhandenen Räumlichkeiten sind sehr stark nachgefragt, und es fehlt an zusätzlichem Raum. Im Freizeitheim gibt es aber noch ungenutzte Verkehrsflächen, die mit wenig Aufwand zu Räumen umgestaltet werden könnten.

Als Standort sollte das Foyer gegenüber der Stadtbibliothek geprüft werden. Der Raum soll als Multifunktionsraum ausgestattet werden, d.h. er soll auch für das Freizeitheim und die Stadtbibliothek nutzbar sein, z.B. bei Großveranstaltungen als Garderobe, als Tagungsbüro, als Leseraum, als Raum für Arbeit in Kleingruppen etc.

Hierzu ist es wünschenswert, dass die Wandelemente beweglich sind (Falttüren mit viel Glas), damit das Foyer optimal genutzt werden kann.

Der Stadtbezirksrat Ricklingen hat auch ein eigenes Interesse an der Errichtung dieses zusätzlichen Raumes, da er diesen nutzen würde, um den Bürgerinnen und Bürgern einen besseren Einblick in die Arbeit der Mitglieder des Stadtbezirksrates zu vermitteln.

Dr. J. Menge
Fraktionsvorsitzender